

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professuren für Verwaltungswissenschaft (Frau Univ.-Prof. Dr. Klenk, Frau Univ.-Prof. Dr. Schaefer, Frau Univ.-Prof. Dr. Veit), ist ab dem **01.01.2027** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
29,25 Stunden wöchentlich)**

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

Die Forschungsschwerpunkte der Professuren decken ein breites Spektrum verwaltungswissenschaftlicher Forschung ab – von klassischen verwaltungswissenschaftlichen und policy-analytischen Fragen über Modernisierungsthemen (u. a. Digitalisierung) bis hin zu Themen der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre.

Aufgabengebiet:

- Aktive Beteiligung an den Forschungs- und Transfervorhaben der Fächergruppe, beispielsweise zu Themen der Verwaltungsreform und Digitalisierung, zum Verwaltungsmanagement, zur Rolle der Verwaltung im Policy-Prozess oder zu Verwaltung und Demokratie
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Promotion oder Habilitation)
- Mitwirkung in der Lehre im Umfang von grundsätzlich 2,0 Trimesterwochenstunden
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes sozial- oder wirtschaftswissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom [univ.] oder Master)
- Fundierte Kenntnisse quantitativer und/oder qualitativer empirischer Forschungsmethoden nachgewiesen durch entsprechende Vorbeschäftigungen oder Zeugnisse

Darüber hinaus erwünscht:

- Kenntnisse des politisch-administrativen Systems in Deutschland
- Ausgeprägtes Interesse an Forschungsthemen mindestens einer der drei Professuren
- Teamfähigkeit

- Ausgeprägtes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere an theoriegeleiteter empirischer Forschung
- Digitalkompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten und zur Datenerhebung und -analyse, z. B. computergestützte Auswertung qualitativer Interviews, Text Mining, Web Scraping, Python, SQL oder digitale Literaturverwaltung

Was für Sie zählt:

- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Möglichkeit der Teilnahme am Corporate-Benefits-Programm
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilen Ihnen Frau Univ.-Prof. Dr. Klenk, Frau Univ.-Prof. Dr. Schaefer und Frau Univ.-Prof. Dr. Veit per E-Mail: tanja.klenk@hsu.hamburg, christina.schaefer@hsu.hamburg, veit@hsu.hamburg.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 13. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Es ist vorgesehen, drei Stellen zu besetzen.

Bei dem genannten geplanten Besetzungsdatum bzw. dem genannten Datum zum "Beginn der Tätigkeit" handelt es sich um einen Termin, der sich bedingt durch den Ablauf des Ausschreibungsverfahrens ggf. ändern kann.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter:

www.hsu-hh.de und www.hsu-hh.de/pubadm/.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-3026**, bis **zum 28.10.2026** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

